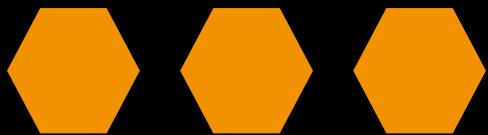
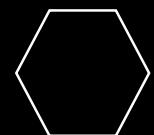
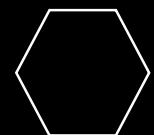


La voie de préparation de l'enseignement secondaire général



Unterricht nach Modulen



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse

La voie de préparation de l'enseignement secondaire général



Unterricht nach Modulen

© Ministère de l'Éducation nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse
Grand-Duché de Luxembourg, 2019
ISBN 978-99959-1-252-9

Inhaltsverzeichnis

- 19 Einleitung**
- 20 Persönliche Betreuung**
- 20 Differenzierter Unterricht**
- 21 Kompetenzorientierter modularer Unterricht**
- 21 Evaluierung**
- 22 Von einem Modul zum anderen**
- 26 Die Berufseinführungsklasse**
- 26 Orientierung**
- 27 Orientierung und Übergangsmöglichkeiten**
- 28 Neue Bezeichnungen seit September 2017**
- 29 Sekundarschulen, die die berufsvorbereitende Stufe anbieten**

Deutsch

Einleitung

Du besuchst oder wirst demnächst eine Klasse der berufsvorbereitenden Stufe besuchen (VP, voie de préparation). Diese Broschüre erklärt dir, wie auch deinen Eltern bzw. Erziehungsberechtigten, wie der Unterricht in einer berufsvorbereitenden Klasse funktioniert und in welche zutreffenden Berufsausbildungen oder Klassen du anschließend orientiert werden kannst. Du verfügst über bestimmte Fähigkeiten und Talente: Die berufsvorbereitende Stufe wird dir dabei helfen, sie wahr zu nehmen und sie auf zu werten. Zugleich wird diese Stufe dir dabei helfen, an deinen Schwächen zu arbeiten.

Die berufsvorbereitende Stufe ersetzt die Klassen des régime préparatoire (siehe S. 28) und ist Teil des allgemeinen Sekundarunterrichts (ESG). Sie besteht aus den drei aufeinanderfolgenden Klassen 7P, 6P, 5P und der Berufseinführungsklasse CIP (classe d'initiation professionnelle). Du erhältst einen auf deine Bedürfnisse zugeschnittenen Unterricht, d.h. die Ausbildung ist deinem Rhythmus und Profil angepasst. Du kannst die einzelnen Module deinem eigenen Lernrhythmus entsprechend nach erwerben.

Nach der VP kannst du eine anspruchsvollere Klasse des ESG besuchen. Wenn deine schulischen Leistungen es erlauben, kann dies bereits vor der 5P geschehen.

Du kannst dich aber auch für eine geeignete Berufsausbildung entscheiden.

Die VP berücksichtigt deine individuellen Bedürfnisse und bereitet dich auf das Erwerbsleben vor.

Persönliche Betreuung

Das gesamte pädagogische Team begleitet dich während deiner schulischen Ausbildung. Dein Klassenlehrer, deine Lehrer und das sozialpädagogische Personal. Die Tutoratsstunden sollen dir helfen, deine Lernfortschritte zu verfolgen und deine Bedürfnisse zu ermitteln.

Das pädagogische Team wird dich gemeinsam mit dem sozialpädagogischen Dienst (SSE, Service socio-éducatif), der Dienststelle für psychosoziale Beratung und schulische Begleitung (SePAS, Service psycho-social et d'accompagnement scolaires), der Orientierungsstelle begleiten, sowie auch die Antenne locale pour jeunes (ALJ). Sie werden dich bei der Orientierung in eine

andere Klasse des ESG, eine Berufsausbildung oder eine andere Klasse, die deinen Bedürfnissen entspricht, unterstützen.

Mit dem Abschluss der 5P beginnt der Übergang in das Erwerbsleben. Die ALJ, die deinem Wohnort am nächsten liegt, wird dich beraten und dich bei allen Schritten begleiten, ob das nun die Einschreibung bei der ADEM, die Berufswahl, die Suche nach einer Lehrstelle ist, usw.

Differenzierter Unterricht

Deine Ausbildung umfasst:

- die allgemeine Ausbildung (theoretische Kurse wie Sprach- und Mathematikunterricht),
- die praktische Ausbildung (Wahlpflichtfächer und Lernwerkstätte),
- Praktika in Betrieben,
- kulturelle und soziale Veranstaltungen und Aktivitäten.

Kompetenzorientierter modularer Unterricht

Du wirst in sechs Fächern unterrichtet: Französisch, Mathematik, Deutsch/Luxemburgisch, Allgemeinwissen, Wahlpflichtfächer/Lernwerkstätte und Sport.

Das Programm für jedes Fach ist in neun pädagogische Einheiten aufgeteilt, die sogenannten „Module“.

Deine Fortschritte werden nicht in Schuljahren ausgedrückt, sondern in erfolgreich abgeschlossenen Modulen. Der Übergang von der 7P in die 6P und der 6P in die 5P geschieht demnach automatisch, unabhängig von der Zahl der abgeschlossenen Module.

Du folgst deinem eigenen Lernrhythmus während der drei Klassen 7P, 6P und 5P. Du wirst schneller in den Fächern vorankommen, in denen du stark bist, und du wirst mehr Zeit haben für die Fächer, die schwieriger für dich sind.

Evaluierung

Die Trimesterzeugnisse enthalten Module, sowohl die abgeschlossenen als auch die noch zu erwerbenden.

Die Module werden auf der Grundlage festgelegter Kompetenzen evaluiert. Ein Modul gilt als erfolgreich abgeschlossen, wenn du die geforderten Kompetenzen erlangt und eine Abschlussnote von mindestens 30 von 60 Punkten erreicht hast.

Du kannst ein Modul in einem Trimester, in weniger als einem Trimester abschließen oder aber länger im gleichen Modul arbeiten. Wenn du ein Modul nicht innerhalb eines Trimesters abgeschlossen oder die nötigen Kompetenzen erreicht hast, wirst du auf deinem Zeugnis eine Benotung finden, die Aufschluss gibt über deine Fortschritte während des Trimesters im jeweiligen Modul und den Vermerk *en voie d'acquisition*.

Ein Zusatzzeugnis informiert dich über die Kompetenzbereiche der einzelnen Fächer.

Die Tests werden von 1 bis 60 benotet:

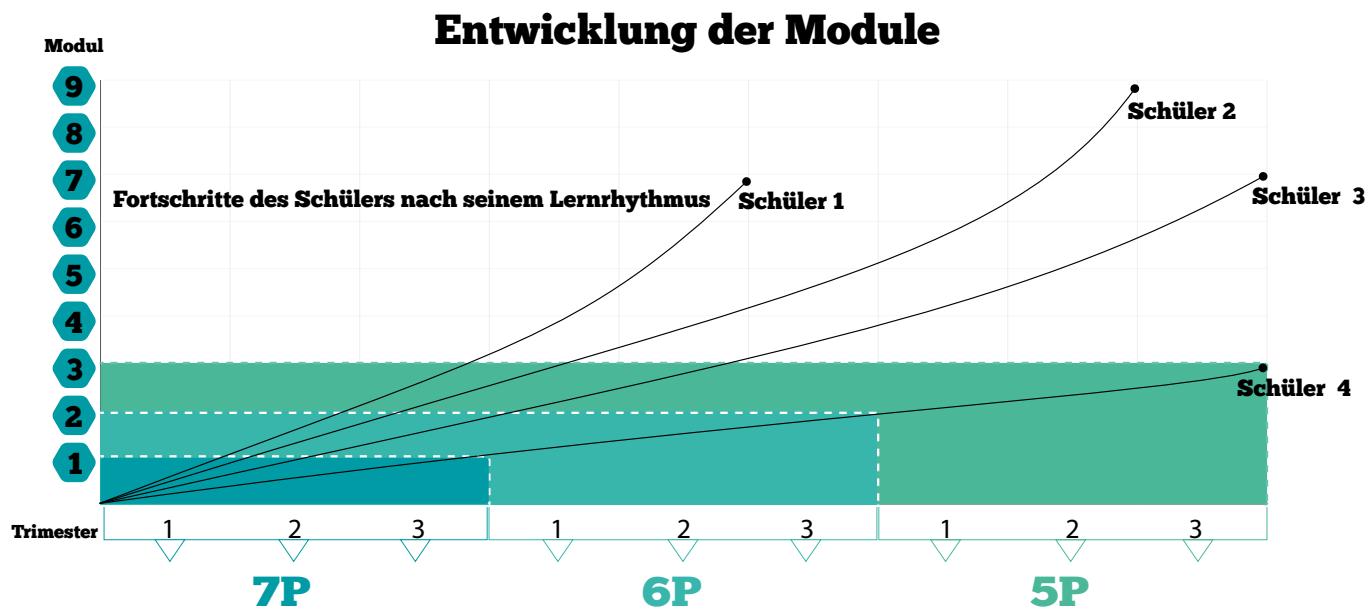
- | | | |
|--|----------|-------------|
| | 50 – 60: | SEHR GUT |
| | 40 – 50: | GUT |
| | 30 – 40: | AUSREICHEND |
| | 20 – 30: | MANGELHAFT |
| | 01 – 20: | UNGENÜGEND |

Von einem Modul zum anderen

Sprachen und Mathematik



In den drei betreffenden Fächern wechselst du in das folgende Modul, wenn du alle Kompetenzen des vorherigen Moduls erlangt hast. Dieser Übergang zum nächsten Modul kann zu jeder Zeit des betreffenden Schuljahres stattfinden. Dem Beiblatt zum Zeugnis kannst du für jeden Kompetenzbereich entnehmen, in welchem Modul du dich befindest.

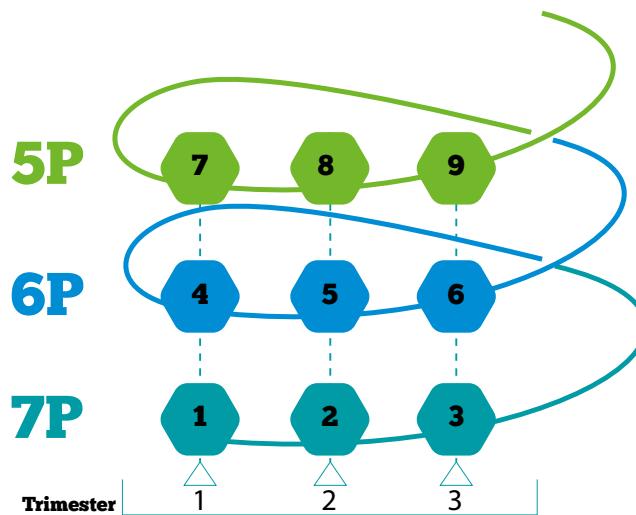


Allgemeinwissen (CULGE)



Das Allgemeinwissen umfasst mehrere Fächer: Sozialwissenschaften, Naturwissenschaften, Medienerziehung und Informationstechnologien, das Fach „Leben und Gesellschaft“ (*vie et société*) sowie das Tutorat. Alle neun Module kombinieren Inhalte mehrerer Fächer, nur die Schwerpunkte ändern. Die gleichen Themen kehren nach zwei Trimestern wieder – die Module 1, 4 und 7 beispielsweise legen den Schwerpunkt auf Geschichte und Bürgerkunde.

Entwicklung der Module



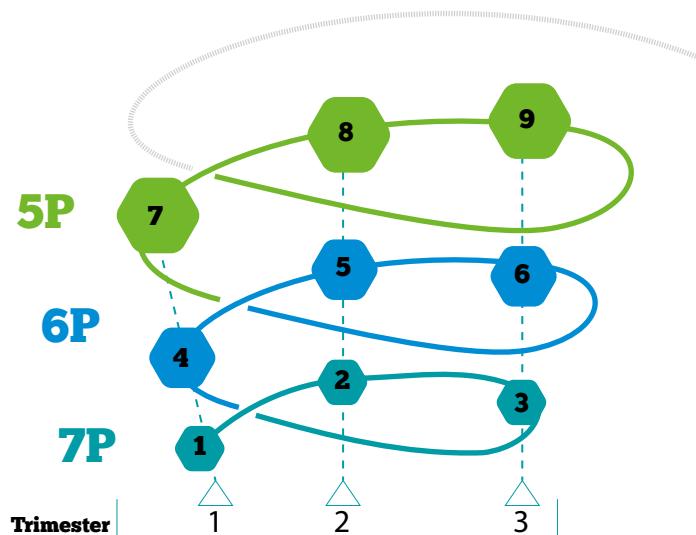
Das Ziel dieser Modulspirale ist, die erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen des vorangegangenen Jahres wieder aufzunehmen und zu festigen, auf diesen Kenntnissen für die weiteren Fortschritte aufzubauen und so den erfolgreichen Abschluss der Module zu erleichtern. Wenn du beispielsweise nicht alle Kompetenzen in Geschichte in Modul 1 erworben hast, bekommst du im Modul 4 noch einmal die Gelegenheit, das Modul 1 erfolgreich abzuschließen.

Gruppe Wahlpflichtfächer und Lernwerkstätte (GROPA)



Du kannst jedes Trimester zum nächsten Modul wechseln, wenn du den Großteil der vorgegebenen Kompetenzen erlangt und am Ende des Trimesters mindestens die Note „ausreichend“ erhalten hast. Hast du das nicht geschafft, so steht auf deinem Zeugnis *en voie d'acquisition*, und du arbeitest im gleichen Modul weiter. Die Module werden immer komplexer; zusätzliche Kompetenzen werden gefordert.

Entwicklung der Module

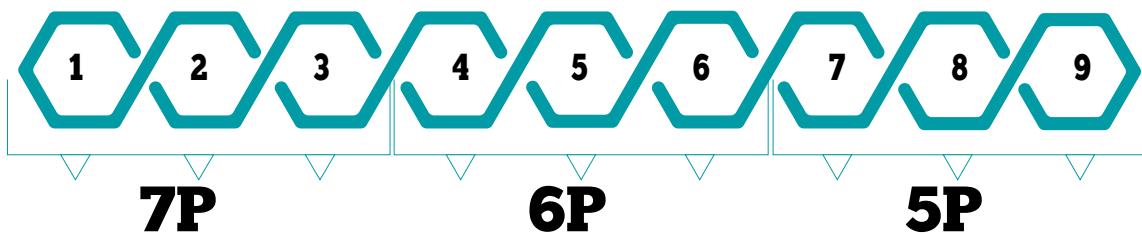


Sport



Die neun Sportmodule sind voneinander unabhängig: Sie sind nach Trimestern aufgebaut. Wenn du nicht alle Kompetenzen eines Moduls erreicht hast, so steht auf deinem Zeugnis *en voie d'acquisition*.

Entwicklung der Module



Die Berufseinführungsklasse (CIP - classe d'initiation professionnelle)

Die CIP gehört zur berufsvorbereitenden Stufe. Hier können sich die minderjährigen Schüler einschreiben, die zu Beginn des Schuljahres die Zugangskriterien zur Berufsausbildung noch nicht erfüllen. Auch Minderjährige, die die Schule abgebrochen haben und nun wieder ihre Studien aufnehmen möchten,

können aufgenommen werden. Des Weiteren steht sie den Schülern offen, die von einer integrierten 5. der Orientierungsstufe des ESG (5AD) kommen und einen besseren Versetzungsbeschluss erreichen möchten (siehe Grafik S. 27)

Die Orientierung

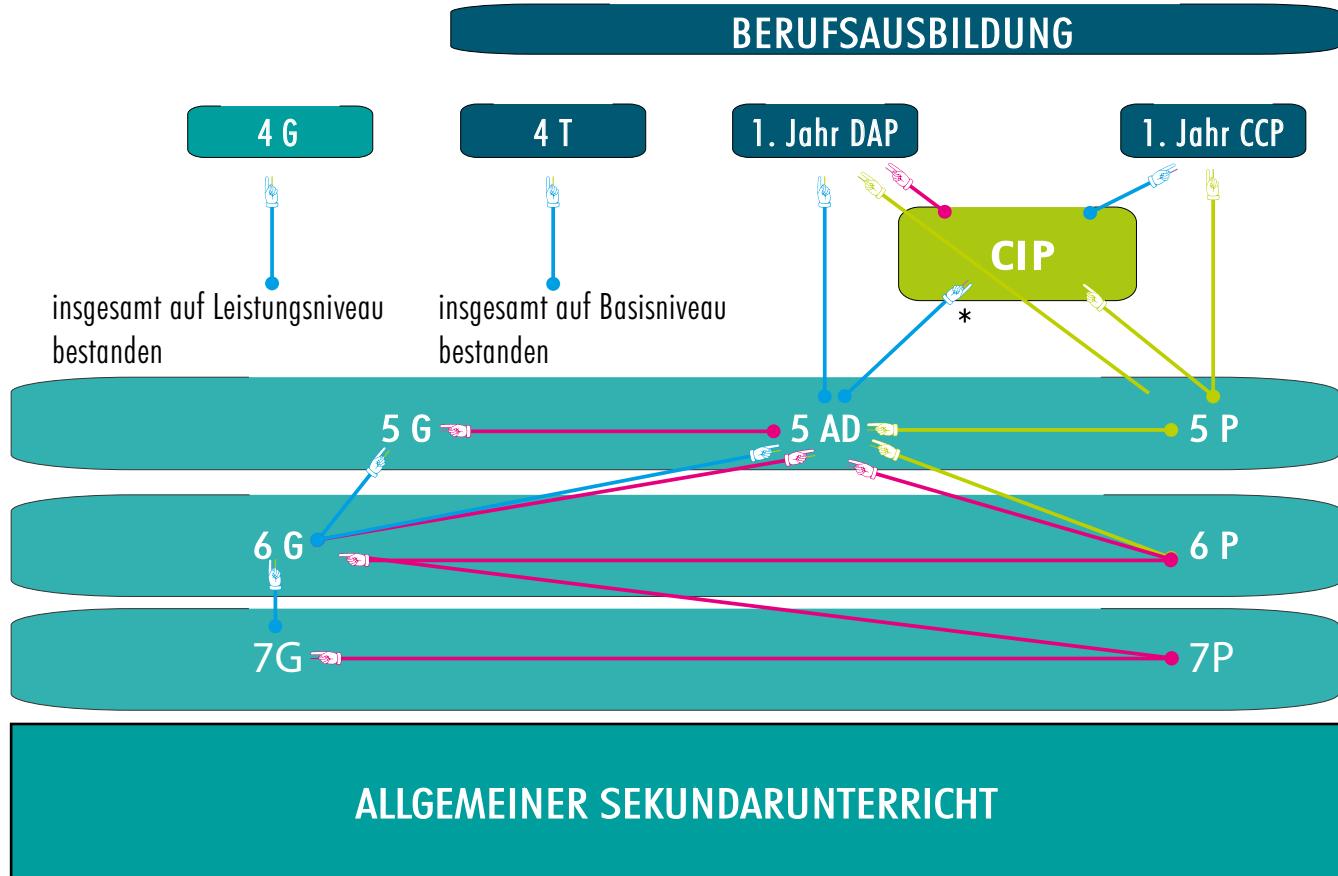
Entsprechend der Module, die du am Ende der 5P erfolgreich abgeschlossen hast, kannst du folgende Orientierung wählen:

- eine 5AD,
- eine Berufsausbildung (Berufsbefähigungszeugnis – *certificat de capacité professionnelle* – CCP; Diplom über die berufliche Reife – *diplôme d'aptitude professionnelle* – DAP),
- eine Berufseinführungsklasse (CIP),
- eine Teilnahme an vorbereitenden Kursen zur Berufsausbildung.



Einzelheiten über die Versetzung am Ende der berufsvorbereitenden Stufe und die Berufsausbildungen, zu denen du zugelassen bist, findest du in der Broschüre „Que faire après la 5^e de l'enseignement secondaire général?“. Du bekommst sie beim SePAS deiner Schule oder per Download über www.men.lu.

Orientierung und Übergangsmöglichkeiten



Entscheidung des Klassenrats

direkte Zulassung
(nach den Kriterien)

nach Anzahl der Module
und Kriterien

* für einen besseren
Versetzungsbeschluss

Neue Bezeichnungen seit September 2017



Technischer Sekundarunterricht		Allgemeiner Sekundarunterricht
Régime préparatoire		Berufsvorbereitende Stufe
7MO		7P – berufsvorbereitende Stufe
8MO		6P – berufsvorbereitende Stufe
9 MO		5P – berufsvorbereitende Stufe
9PR		5AD – integrierte 5. der Orientierungsstufe
		Die IPDM-Klassen (<i>initiation professionnelle divers métiers</i>) existieren nicht mehr.
		CIP (Berufseinführungsklasse – <i>classe d'initiation professionnelle</i> , < 18 Jahre)
		COIP (Berufsorientierungskurse und berufliche Einführungskurse – <i>cours d'orientation et d'initiation professionnelle</i> , ≥ 18 Jahre, ausschließlich am CNFPC)
Neuerungen 2018-2019		

Sekundarschulen, die die berufsvorbereitende Stufe anbieten

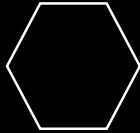
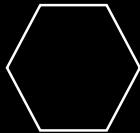
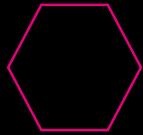
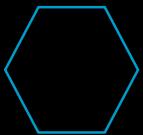
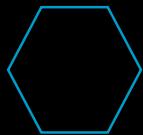


Zentrum	Osten
Lycée des Arts et Métiers – Dommeldange Lycée Aline Mayrisch Lycée Josy Barthel Mamer Lycée technique de Bonnevoie Lycée technique du Centre École Privée Fieldgen	Lénster Lycée Junglinster Maacher Lycée Grevenmacher Schengen-Lyzeum Perl

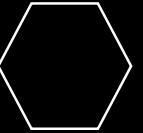
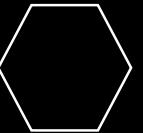
Süden	Norden
École Internationale Differdange et Esch-sur-Alzette Lycée Bel-Val Lycée Guillaume Kroll Esch-sur-Alzette Lycée Nic-Biever Dudelange Lycée technique de Lallange Lycée technique Mathias Adam École Privée Marie-Consolatrice	Atert-Lycée Redange Lycée classique Diekirch - bâtiment Mersch Lycée Ermesinde Mersch Lycée Edward Steichen Clervaux Lycée du Nord Wiltz Lycée technique d'Ettelbruck Nordstad-Lycée École Privée Sainte-Anne

Weitere Informationen findest du:

- in der Beschreibung des Schulangebots auf [> Enseignement secondaire > Offre scolaire et organisation > Offre scolaire](http://www.men.lu)
- auf der Webseite <https://mengschoul.lu/>, die dir dabei helfen wird, die bestmögliche Sekundarschule für dich zu finden.



La voie de préparation de l'enseignement secondaire général



Teaching modules



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse

La voie de préparation de l'enseignement secondaire général



Teaching modules

© Ministère de l'Éducation nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse
Grand-Duché de Luxembourg, 2019
ISBN 978-99959-1-252-9

Contents

- 5 Introduction**
- 6 Personal support**
- 6 Diversified teaching**
- 7 Teaching modules**
- 7 Assessment**
- 8 Path from one module to another**
- 12 Classe d'initiation professionnelle**
- 12 Orientation**
- 13 Orientation and transition points**
- 14 New designations since September 2017**
- 15 Secondary schools offering the pre-vocational education**

English

Introduction

You are about to join - or already have joined - pre-vocational education (voie de préparation - VP).

This brochure explains to you, to your parents or guardian how the pre-vocational education works and what possibilities will be open to you afterwards.

You have abilities and talents: the pre-vocational education will help you realise what they are and make the most of them; the VP will also help you address and remedy your weaknesses.

Pre-vocational education replaces the preparatory regime (régime préparatoire; see page 14) and is part of general secondary education (enseignement secondaire général - ESG). It comprises of three successive classes - 7P, 6P, 5P, and the classe d'initiation professionnelle - CIP.

It provides you with a personalised education, meaning that the teaching is adapted to your profile and pace. You can take your time completing the modules.

After VP, you will be able to join a more demanding ESG class. If your results allow it, it could even be before the 5P class. Or you could embark on appropriate vocational training.

The VP meets your personal needs and prepares you for professional life.

Personal support

You can count on everyone in the educational team to accompany you throughout your school career. The team comprises your class teacher (régent), the other teachers and the socio-educational staff. The guidance lessons (tutorat) help you to keep track of your progress and assess your needs.

The educational team, in conjunction with the Service socio-éducatif - SSE, the Service psycho-social et d'accompagnement scolaires - SePAS, and the Antenne locale pour jeunes - ALJ, will help and guide you towards another ESG class, vocational training, or another class that matches your abilities.

In 5P, when the time comes to move into working life, the ALJ nearest to your home will advise and assist you with the procedures, including registering at the ADEM (Agence pour le développement de l'emploi), choosing a job, finding a company for an apprenticeship, etc.

Diversified teaching

Your education covers:

- general education (theoretical classes such as languages and mathematics);
- practical training (options and workshops);
- work placements;
- cultural and social events and activities.

Teaching modules

Your curriculum includes six subjects: French, mathematics, German/Luxembourgish, general knowledge, options/workshops and physical education.

The syllabus for each subject is divided into nine teaching units, called ‘modules’.

Your progress is expressed not in years or grades but in the number of modules you have successfully completed. This means you move on from 7P to 6P and from 6P to 5P automatically, regardless of the number of modules you have successfully completed.

You progress at your own pace through the three classes - 7P, 6P and 5P. You will make progress faster in the subjects you are good at, and you will have more time to assimilate the subjects you find more difficult.

Assessment

Term reports indicate the modules you have successfully completed or those you are currently studying. The modules are assessed according to predefined competences (skills). A module is successfully completed if you have acquired the competences and earned a final mark of at least 30 points out of 60. You can complete a module in one term, in less than one term or in more than one term.

If you haven’t finished a module or acquired the competences by the end of the term, your report will indicate a mark for your progress in that module during the term and the mention “acquisition in progress” (en voie d’acquisition).

A supplement to your report provides information on the fields of competence in the different subjects.

Tests are marked on a scale of 1 to 60 points:

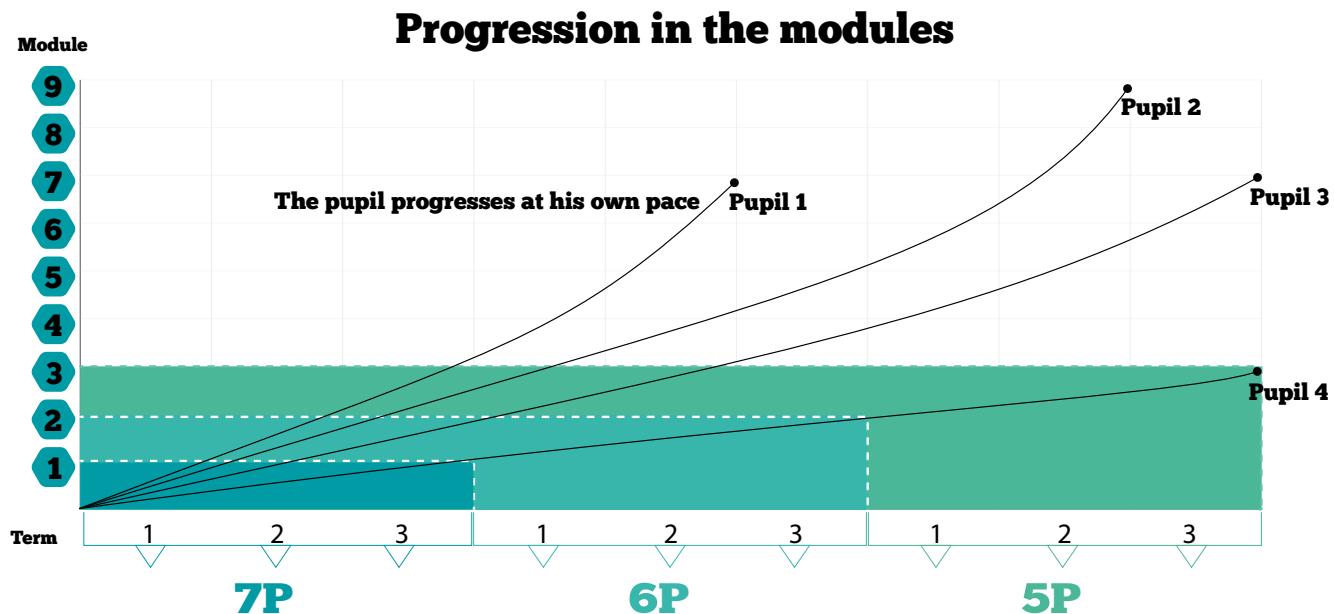
- | | |
|---|--------------|
|  50 – 60 : | VERY GOOD |
|  40 – 50 : | GOOD |
|  30 – 40 : | SATISFACTORY |
|  20 – 30 : | INSUFFICIENT |
|  01 – 20 : | POOR |

Path from one module to another

In languages and in mathematics



In these subjects, you move on to the next module when you have acquired all the competences of the previous module. You may move up at any time in the school year. The supplement to your report indicates which module you are working on in each field of competence.



In general knowledge (CULGE)

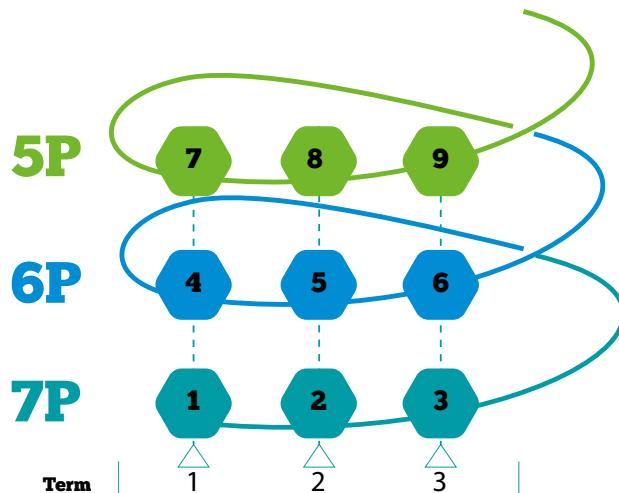


General knowledge covers several disciplines: social sciences, natural sciences, media education and information technology, ‘life and society’, and guidance lessons. Each of the nine modules combines several disciplines, with a different emphasis. The same topics come up again after two terms (for example, modules 1, 4 and 7 emphasise history and citizenship).

In general knowledge, all pupils embark on a new module at the start of each term.

On your report, a module is indicated as successfully completed if you have acquired the competences. If you haven’t acquired them all yet, the module stays ‘in progress’. You will have a chance to complete the module later.

Progression in the modules



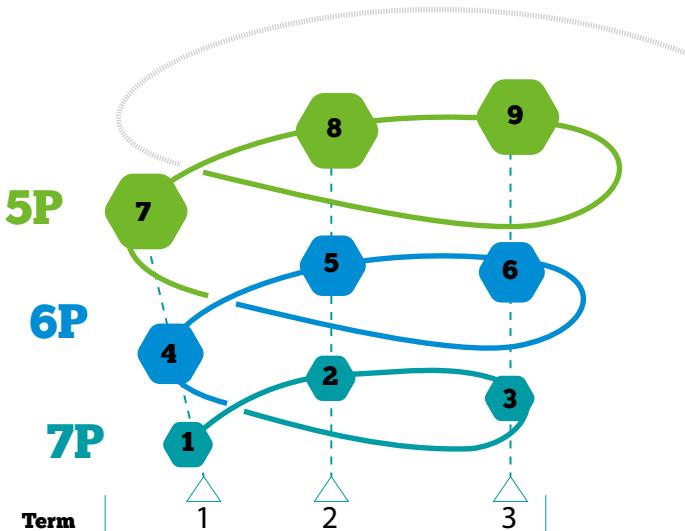
The aim of this ‘spiral’-work is to go back and consolidate each year the achievements of the previous year, using this knowledge as the basis for making progress and completing the modules successfully. For example, if you haven’t acquired the competences for history in module 1, you will have another opportunity to complete the module while you are working on module 4.

In options and workshops (GROPA)



You progress from one module to the next each term if you acquire most of the competences and obtain at least a satisfactory mark at the end of the term. Otherwise, the module will be indicated as 'in progress' on your report. As you progress, the modules become more complex and other competences will be added to those of the previous module.

Progression in the modules

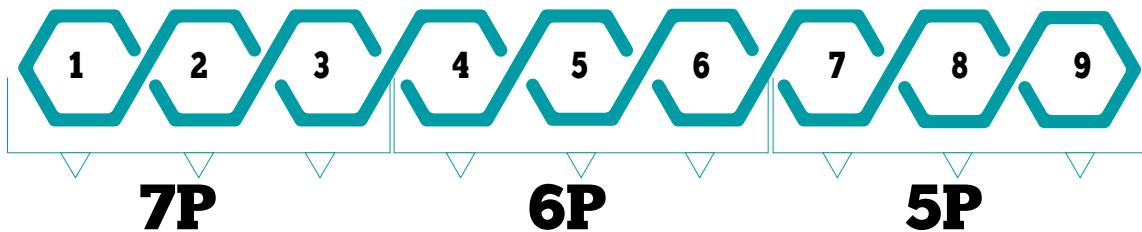


In physical education



The nine modules in physical education are all independent of each other; each lasts one term. If you don't acquire all the competences of a module, it will be indicated on your report as being 'in progress'.

Progression in the modules



Classe d'initiation professionnelle - CIP

The CIP is part of pre-vocational education. This class welcomes pupils who are minors at the beginning of the school year and do not yet meet the criteria for undertaking vocational training. The class may also be attended by school dropouts who are still minors and have decided to resume their studies.

In addition, the class is intended for pupils from a 5th grade adaptation (5AD) who want to obtain a better decision as regards to their promotion (see diagram on page 13).

Orientation

Depending on the number of modules you have successfully completed by the end of the 5P class, you will be able to access:

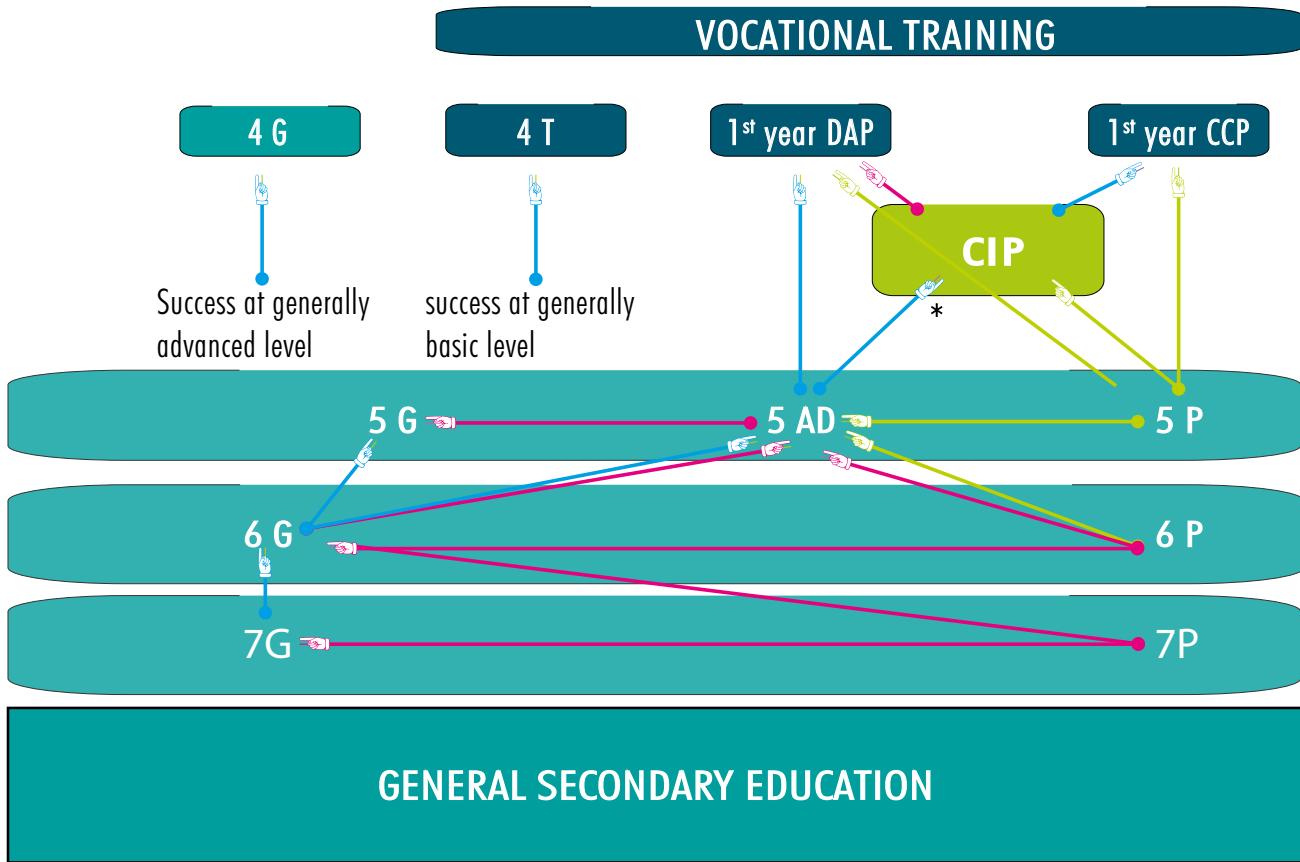
- a 5AD class;
- vocational training (certificate of professional capacity - certificat de capacité professionnelle - CCP; degree of professional ability - diplôme d'aptitude professionnelle - DAP);
- a classe d'initiation professionnelle - CIP;
- educational routes preparing you for vocational training or labor market insertion measures (COP/COIP classes).



For detailed explanations about what to do after pre-vocational education and the vocational training you could undertake, see the brochure entitled '*Que faire après la 5^e de l'enseignement secondaire général?*'.

You can ask your school's SePAS for a copy or download it from www.men.lu.

Orientation and transition points



According to the class council decision

Direct admission (and according to the conditions)

According to the number of modules and the conditions

* for a better decision as regards to promotion

New designations since September 2017



Technical secondary education	.....▶ General secondary education
Preparatory regime	.....▶ Pre-vocational education
7MO	.....▶ 7 th grade pre-vocational (7P)
8MO	.....▶ 6 th grade pre-vocational (6P)
9MO	.....▶ 5 th grade pre-vocational (5P)
9PR	.....▶ 5 th grade adaptation -general secondary education (5AD)
The IPDM classes (<i>initiation professionnelle divers métiers</i>) no longer exist.	
Novelties 2018-2019	.....▶ CIP (<i>Classe d'initiation professionnelle, <18 year-olds</i>) COIP (<i>cours d'orientation et d'initiation professionnelles, ≥18 year-olds, at the CNFPC</i>)

Secondary schools offering the pre-vocational education

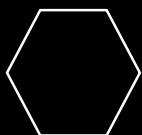


Centre	East
Lycée des Arts et Métiers – Dommeldange Lycée Aline Mayrisch Lycée Josy Barthel Mamer Lycée technique de Bonnevoie Lycée technique du Centre École Privée Fieldgen	Lénster Lycée Junglinster Maacher Lycée Grevenmacher Schengen-Lyzeum Perl

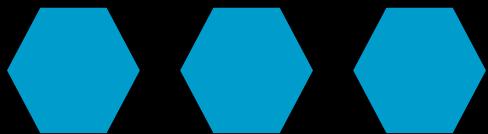
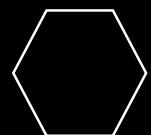
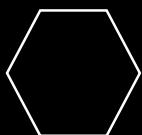
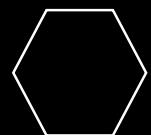
South	North
École Internationale Differdange et Esch-sur-Alzette Lycée Bel-Val Lycée Guillaume Kroll Esch-sur-Alzette Lycée Nic-Biever Dudelange Lycée technique de Lallange Lycée technique Mathias Adam École Privée Marie-Consolatrice	Aert-Lycée Redange Lycée classique Diekirch - bâtiment Mersch Lycée Ermesinde Mersch Lycée Edward Steichen Clervaux Lycée du Nord Wiltz Lycée technique d'Ettelbruck Nordstad-Lycée École Privée Sainte-Anne

For more information, you may consult:

- the detailed school offer on
www.men.lu: Enseignement secondaire > Offre scolaire et organisation > Offre scolaire
- or <https://mengschoul.lu/> which will help you find the secondary school that suits you best.



La voie de préparation de l'enseignement secondaire général



Enseignement par modules



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse

La voie de préparation de l'enseignement secondaire général



Enseignement par modules

© Ministère de l'Éducation nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse
Grand-Duché de Luxembourg, 2019
ISBN 978-99959-1-252-9

Sommaire

- 7 Introduction**
- 8 Un encadrement personnalisé**
- 8 Un enseignement diversifié**
- 9 Un enseignement par modules**
- 9 L'évaluation**
- 10 Le passage d'un module à l'autre**
- 14 La classe d'initiation professionnelle (CIP)**
- 14 L'orientation**
- 15 Orientation et passerelles**
- 16 Nouvelles dénominations depuis septembre 2017**
- 17 Lycées offrant la voie de préparation**

Français

Introduction

Tu vas rejoindre ou tu as rejoint une classe de la voie de préparation (VP).

Cette brochure t'explique, à toi ainsi qu'à tes parents ou à ton tuteur comment l'enseignement de la VP fonctionne et vers quelles voies tu pourras être orienté par la suite. Tu as des capacités et des talents : la VP va t'aider à en prendre connaissance et à les valoriser ; la VP va aussi t'aider à remédier à tes faiblesses.

La voie de préparation remplace le régime préparatoire (voir page 16) et fait partie de l'enseignement secondaire général (ESG). Elle se compose de trois classes successives : 7P, 6P, 5P et de la classe d'initiation professionnelle (CIP).

Elle te garantit un enseignement personnalisé, c'est-à-dire que la formation s'adapte à ton profil et à ton rythme.

Tu peux prendre le temps nécessaire pour acquérir les modules.

Après la VP, tu pourras rejoindre une classe plus exigeante de l'ESG ; si tes résultats le permettent, cela peut se faire même avant la 5P. Tu pourras aussi rejoindre une formation professionnelle adaptée.

La VP répond à tes besoins individuels et te prépare à la vie active.

Un encadrement personnalisé

Tu peux compter sur toute l'équipe éducative pour t'accompagner durant ta scolarité. L'équipe se compose de ton régent, des autres enseignants et du personnel socio-éducatif. La leçon de tutorat te permet de faire régulièrement le point sur tes apprentissages et tes besoins.

L'équipe éducative, avec le Service socio-éducatif (SSE), le Service psycho-social et d'accompagnement scolaires (SePAS) et l'Antenne locale pour jeunes (ALJ), t'assistent et te guident dans ton orientation vers une autre classe de l'ESG, vers une formation professionnelle ou vers une autre classe adaptée à tes capacités.

Quand approche le moment de la transition vers la vie active en 5P, l'ALJ la plus proche de ton domicile te conseille et t'accompagne dans tes démarches, pour p. ex. t'inscrire à l'ADEM, choisir un métier, trouver une entreprise pour un apprentissage, etc.

Un enseignement diversifié

Ta formation comprend :

- la formation générale (les cours théoriques comme les langues et les mathématiques) ;
- la formation pratique (les options et ateliers) ;
- des stages en entreprise ;
- des animations et activités culturelles et sociales.

Un enseignement par modules

Tu vas étudier six disciplines : français, mathématiques, allemand/luxembourgeois, culture générale, options/ateliers, éducation physique et sportive.

Le programme de chaque discipline est divisé en neuf unités pédagogiques appelées « modules ».

Ta progression ne s'exprime pas en années, mais en modules réussis. La progression de 7P en 6P et de 6P

en 5P se fait donc automatiquement, indépendamment du nombre de modules réussis.

Tu progresses à ton rythme au cours des trois classes de 7P, de 6P et de 5P. Tu avanceras plus vite dans une discipline où tu es fort et tu auras plus de temps pour assimiler une matière qui te pose problème.

L'évaluation

Les bulletins trimestriels informent sur les modules que tu as réussis ou que tu es en train de faire.

Les modules sont évalués selon des compétences définies. Un module est réussi si tu as acquis les compétences demandées et si tu as obtenu une note finale d'au moins 30 sur 60.

Tu peux réussir ton module en un trimestre, en moins d'un trimestre ou travailler plus longtemps dans le même module. Si tu n'as pas terminé un module ou acquis les compétences nécessaires à la fin du trimestre, tu retrouveras sur ton bulletin une note évaluant tes progrès au cours du trimestre pour ce module et la mention « en voie d'acquisition ».

Un complément au bulletin te renseigne sur les domaines de compétence des disciplines.

Les devoirs sont notés de 1 à 60 :

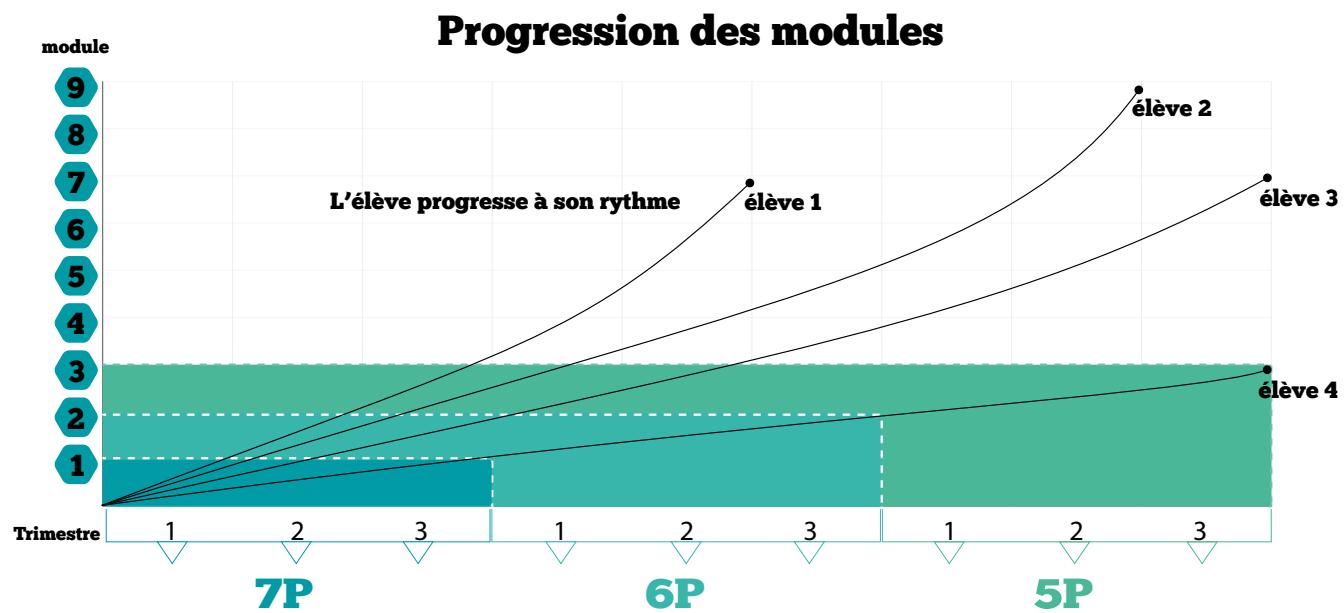
-  50 – 60 : TRES BIEN
-  40 – 50 : BIEN
-  30 – 40 : SATISFAISANT
-  20 – 30 : INSUFFISANT
-  01 – 20 : MAUVAIS

Le passage d'un module à l'autre

En langues et en mathématiques



Dans ces disciplines, tu passes au module suivant une fois que tu as acquis toutes les compétences du module précédent. La progression peut se faire à n'importe quel moment de l'année scolaire. Le complément au bulletin t'indique, pour chaque domaine de compétence, le module où tu te situes.



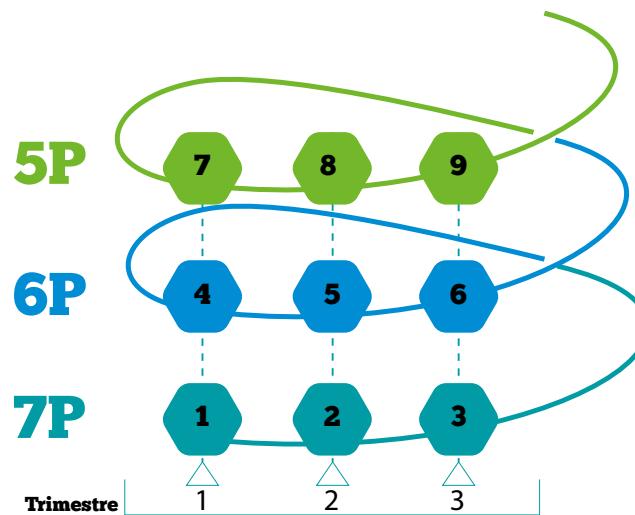
En culture générale (CULGE)



La culture générale regroupe plusieurs disciplines: les sciences sociales, les sciences naturelles, l'éducation aux médias et les techniques de l'information, le cours « vie et société » ainsi que le tutorat. Chacun des neuf modules combine plusieurs disciplines, en mettant l'accent sur certaines d'entre elles. Les mêmes thématiques reviennent après deux trimestres (par exemple les modules 1, 4 et 7 mettent entre autres l'accent sur l'histoire et l'éducation à la citoyenneté).

En culture générale, tous les élèves entament un nouveau module au début de chaque trimestre. Sur ton bulletin, le module est noté comme réussi si tu as acquis les compétences visées. Si tu n'as pas encore atteint toutes les compétences, le module reste « en voie d'acquisition ». Cependant tu auras la possibilité de réussir ce module par la suite.

Progression des modules



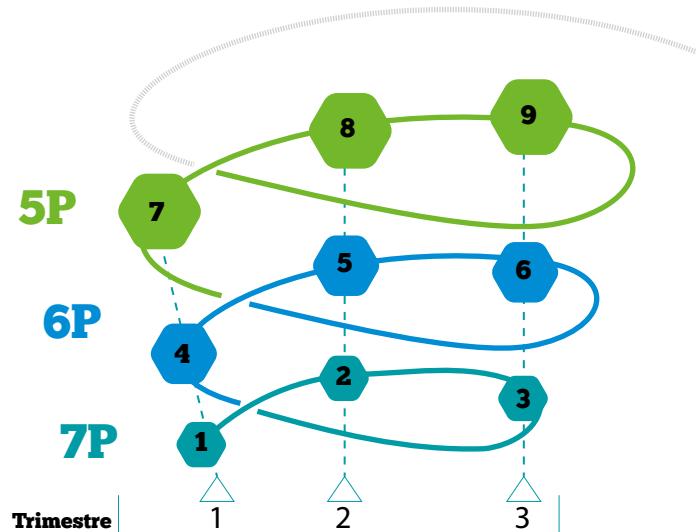
L'objectif de ce travail en spirale est de reprendre et de consolider chaque année les acquis de l'année précédente, de se baser sur ces connaissances pour progresser et faciliter la réussite des modules. P. ex., si tu n'as pas acquis toutes les compétences pour l'histoire au module 1, lorsque tu seras au module 4, tu auras de nouveau une chance de réussir ton module 1.

En options et ateliers (GROPA)



Tu avances de module en module chaque trimestre si tu atteins la majorité des compétences visées et que tu obtiens à la fin du trimestre une note suffisante. Si tu ne les as pas atteintes, il sera écrit sur ton bulletin « en voie d'acquisition ». Au fur et à mesure de ta progression, les modules deviennent plus complexes et d'autres compétences s'ajoutent à celles du module précédent.

Progression des modules

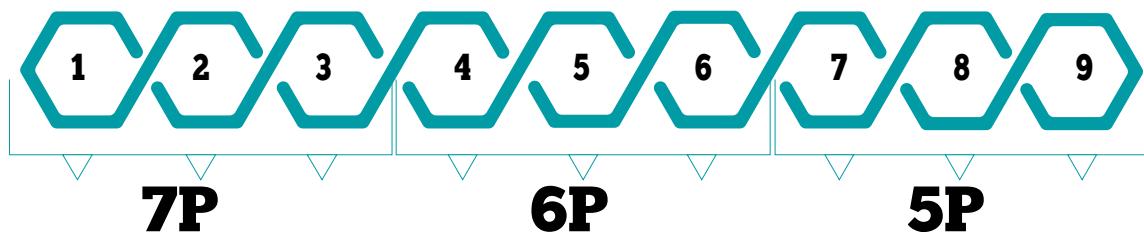


En éducation physique et sportive



Les neuf modules en éducation physique et sportive sont des modules indépendants les uns des autres : ils fonctionnent par trimestre. Si tu n'acquiers pas toutes les compétences d'un module, il figurera « en voie d'acquisition » sur ton bulletin.

Progression des modules



La classe d'initiation professionnelle (CIP)

La CIP fait partie de la voie de préparation. Elle est ouverte à des élèves mineurs en début d'année scolaire qui ne remplissent pas encore les critères pour accéder à une formation professionnelle. Elle peut également accueillir des mineurs qui ont quitté l'école et veulent

reprendre les études. Elle est aussi faite pour les élèves qui viennent d'une 5^e d'adaptation de la voie d'orientation de l'ESG (5AD) et qui veulent obtenir une meilleure décision de promotion (voir schéma page 15).

L'orientation

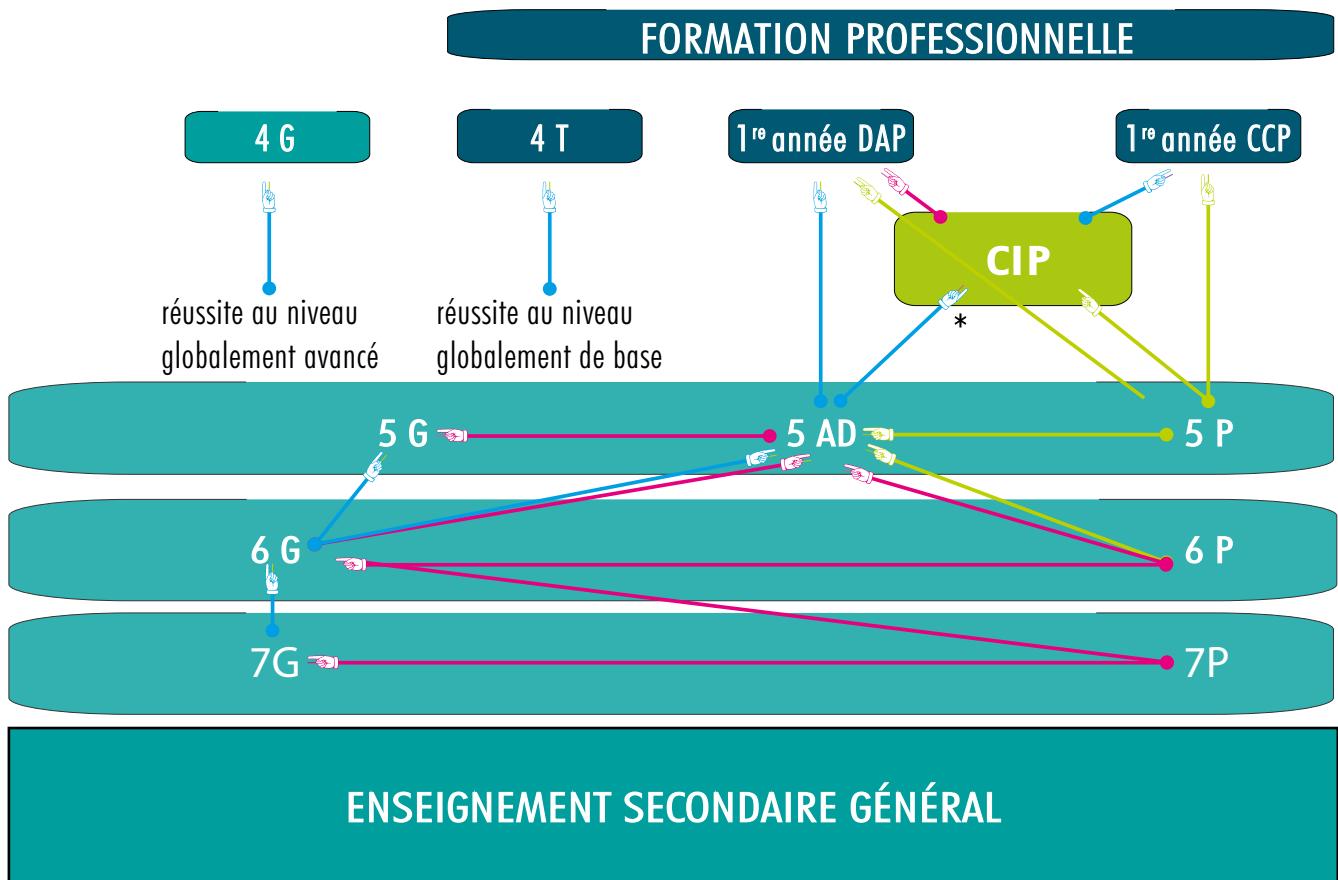
En fonction du nombre de modules que tu auras réussis à la fin de la 5P, tu pourras t'orienter vers:

- la classe de 5AD,
- la formation professionnelle (certificat de capacité professionnelle – CCP, diplôme d'aptitude professionnelle – DAP),
- la classe d'initiation professionnelle (CIP),
- des voies pédagogiques de préparation à la formation professionnelle, ou des mesures d'insertion au marché du travail (classes COP/COIP).



Pour des explications détaillées sur la promotion à la fin de la VP et les formations professionnelles qui te seront accessibles, consulte la brochure « Que faire après la 5^e de l'enseignement secondaire général ? ». Tu peux la demander au SePAS de ton lycée ou la télécharger en ligne sur www.men.lu.

Orientation et passerelles



sur décision du conseil de classe

admission directe
(selon les critères)

selon le nombre de modules
et selon les critères

* pour une meilleure
décision de promotion

Nouvelles dénominations depuis septembre 2017



Enseignement secondaire technique	.....	Enseignement secondaire général
Régime préparatoire	.....	Voie de préparation
7 ^e modulaire (7MO)	.....	7 ^e générale de la voie de préparation (7P)
8 ^e modulaire (8MO)	.....	6 ^e générale de la voie de préparation (6P)
9 ^e modulaire (9 MO)	.....	5 ^e générale de la voie de préparation (5P)
9 ^e pratique (9PR)	.....	5 ^e générale d'adaptation de la voie d'orientation (5AD)
Nouveautés 2018-2019		Les classes IPDM (initiation professionnelle divers métiers) n'existent plus. CIP (classe d'initiation professionnelle, <18 ans) COIP (cours d'orientation et d'initiation professionnelle, ≥18 ans, au CNFPC)

Lycées offrant la voie de préparation

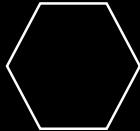
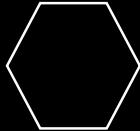
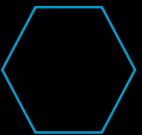
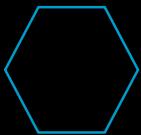
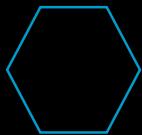


Centre	Est
Lycée des Arts et Métiers – Dommeldange Lycée Aline Mayrisch Lycée Josy Barthel Mamer Lycée technique de Bonnevoie Lycée technique du Centre École Privée Fieldgen	Lënster Lycée Junglinster Maacher Lycée Grevenmacher Schengen-Lyzeum Perl

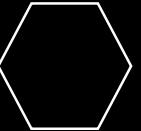
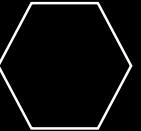
Sud	Nord
École Internationale Differdange et Esch-sur-Alzette Lycée Bel-Val Lycée Guillaume Kroll Esch-sur-Alzette Lycée Nic-Biever Dudelange Lycée technique de Lallange Lycée technique Mathias Adam École Privée Marie-Consolatrice	Atert-Lycée Redange Lycée classique Diekirch - bâtiment Mersch Lycée Ermesinde Mersch Lycée Edward Steichen Clervaux Lycée du Nord Wiltz Lycée technique d'Ettelbruck Nordstad-Lycée École Privée Sainte-Anne

Pour plus d'information, tu peux consulter :

- Le descriptif de l'offre scolaire sur www.men.lu: Enseignement secondaire > Offre scolaire et organisation > Offre scolaire
- Le site <https://mengschoul.lu/> qui t'aide à trouver le lycée qui te convient le mieux.



La voie de préparation de l'enseignement secondaire général



Ensino por módulos



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse

La voie de préparation de l'enseignement secondaire général



Ensino por módulos

© Ministère de l'Éducation nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse
Grand-Duché de Luxembourg, 2019
ISBN 978-99959-1-252-9

Sumário

- 31 Introdução**
- 32 Um acompanhamento personalizado**
- 32 Um ensino diversificado**
- 33 Um ensino por módulos**
- 33 A avaliação**
- 34 A passagem de um módulo para o outro**
- 38 A turma de iniciação profissional (CIP)**
- 38 A orientação**
- 39 Orientação e pontes de acesso**
- 40 Novas designações desde setembro de 2017**
- 41 Liceus que disponibilizam a via de preparação**

Português

Introdução

Vais entrar ou já entraste numa turma da via de preparação (VP). Esta brochura explica-te, tanto a ti quanto aos teus pais ou ao teu tutor, como funciona o ensino da VP e para que áreas poderás ser orientado(a) mais tarde. Tens capacidades e talentos: a VP vai ajudar-te a saber quais são e a valorizá-los; a VP também vai ajudar-te a remediar os teus pontos fracos.

A via de preparação substitui o regime preparatório (ver página 40) e faz parte do ensino secundário geral (ESG). Ela é composta por três anos sucessivos: 7P, 6P, 5P e a turma de iniciação profissional (CIP).

A VP garante-te um ensino personalizado, ou seja, a formação adaptada ao teu perfil e ao teu ritmo. Podes demorar o tempo que for necessário para adquirir os módulos.

Depois da VP, podes ir para uma turma mais exigente do ESG; se os teus resultados o permitirem, isso poderá acontecer até antes do 5P. Também podes entrar numa formação profissional adaptada.

A VP responde ás tuas necessidades individuais e prepara-te para a vida ativa.

Um acompanhamento personalizado

Podes contar com toda a equipa educativa para te acompanhar durante a tua escolaridade. A equipa é composta pelo teu diretor de turma, pelos outros professores e pelo pessoal socioeducativo. A aula de tutoria permite-te de fazer um balanço do que aprendeste e das tuas necessidades.

A equipa educativa, em conjunto com o *Service socio-éducatif* (SSE), o *Service psycho-social et d'accompagnement scolaires* (SePAS) e da *Antenne locale pour jeunes* (ALJ), ajudam-te e orientam-te para uma outra turma do ESG, para uma formação profissional ou para outra turma adaptada às tuas capacidades.

Quando aproxima o momento da transição para a vida ativa, no 5P, a ALJ mais próximo do teu domicílio irá aconselhar-te e acompanhar-te nos teus procedimentos para, p. ex., te inscreveres na ADEM, escolher uma profissão, encontrar uma empresa para uma aprendizagem, etc.

Um ensino diversificado

A tua formação inclui:

- a formação geral (as aulas teóricas, como as línguas ou a matemática);
- a formação prática (as opções e os ateliês);
- estágios numa empresa;
- animação e atividades culturais e sociais.

Um ensino por módulos

Vais estudar seis disciplinas: francês, matemática, alemão/luxemburguês, cultura geral, opções/ateliês; educação física e desportiva.

O programa de cada disciplina está dividido em nove unidades pedagógicas designadas por “módulos”.

O teu progresso não se mede em anos, mas em módulos concluídos bem-sucedidos. A progressão do 7P para o 6P e do 6P para o 5P faz-se automaticamente,

independentemente do número de módulos concluídos bem-sucedidos.

Progrides ao teu ritmo durante os três anos 7P, 6P, 5P. Evoluirás mais depressa numa disciplina onde és mais forte e terás mais tempo para assimilar uma disciplina que levanta problemas para ti.

A avaliação

As avaliações trimestrais informam sobre os módulos que concluiste bem-sucedidos ou que estás a realizar.

Os módulos são avaliados em função de competências definidas. Um módulo é concluído se tiveres adquirido as competências pedidas e se tiveres obtido uma nota final de, pelo menos, 30 de 60.

Podes concluir o teu módulo num trimestre, em menos de um trimestre, ou trabalhar durante mais tempo no mesmo módulo. Se não tiveres concluído um módulo ou se não tiveres adquirido as competências necessárias no fim do trimestre, a tua avaliação trimestral terá uma nota que avalia os teus progressos durante o trimestre para este módulo, assim como a indicação “em via de aquisição” (*en voie d'acquisition*).

Um complemento à avaliação trimestral informa-te sobre as áreas de competência das disciplinas.

Os trabalhos têm notas entre 1 e 60:

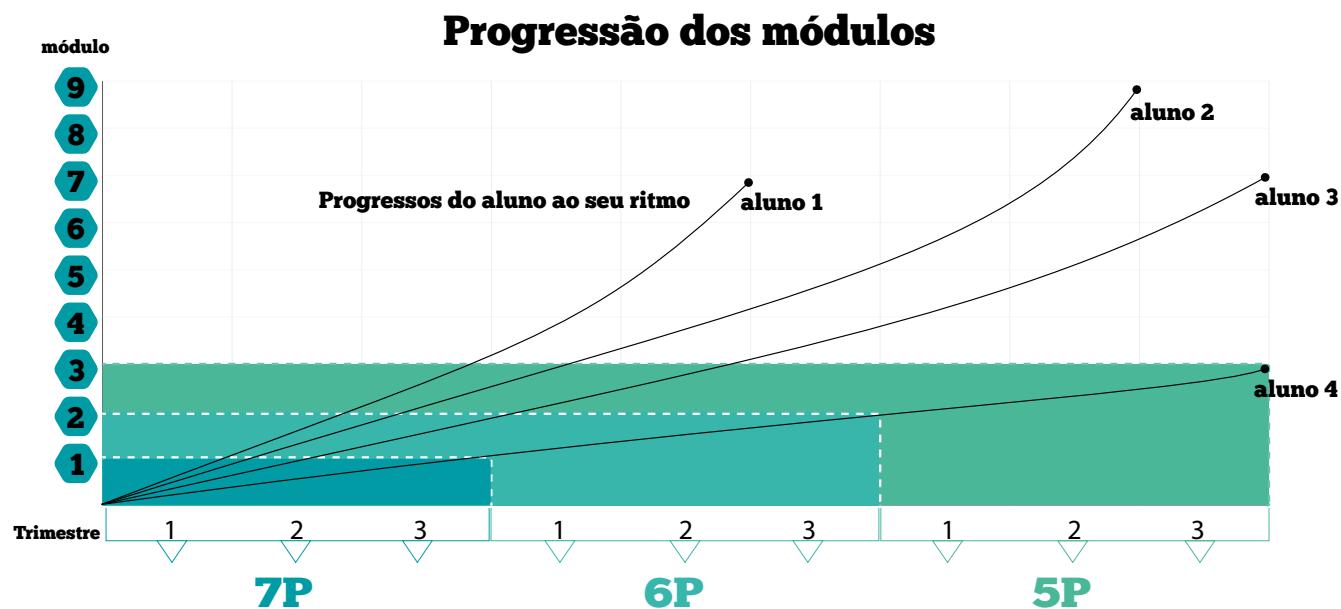
- | | |
|------------|--------------|
| ◆ 50 – 60: | MUITO BEM |
| ◆ 40 – 50: | BEM |
| ◆ 30 – 40: | SATISFATÓRIO |
| ◆ 20 – 30: | INSUFICIENTE |
| ◆ 01 – 20: | MAU |

A passagem de um módulo para o outro

Em línguas e matemática



Nestas disciplinas, passas para o módulo seguinte depois de adquirires todas as competências do módulo anterior. A passagem pode realizar-se em qualquer altura do ano letivo. O complemento à avaliação trimestral indica-te, para cada área de competências, o módulo onde te encontras.



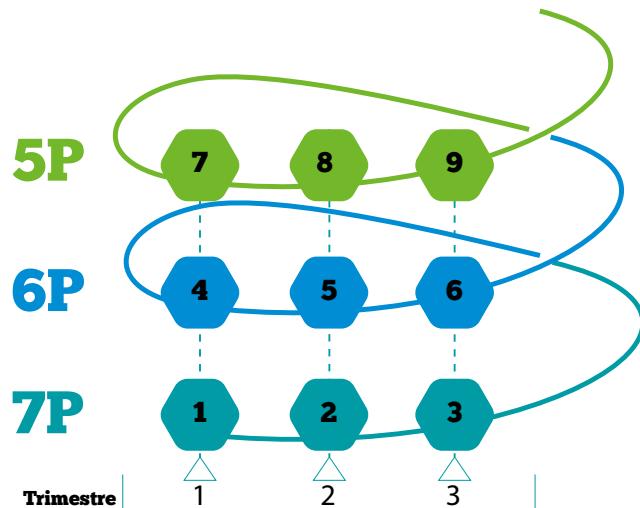
Em cultura geral (CULGE)



A cultura geral reúne várias disciplinas: as ciências sociais, as ciências naturais, a educação para os media e as técnicas da informação, a aula de “vida e sociedade”, assim como a tutoria. Cada um dos nove módulos combina vários temas das disciplinas, pondo ênfase em alguns deles. Os mesmos temas voltam após dois trimestres (por exemplo, os módulos 1, 4 e 7 pondo ênfase nomeadamente, a história e a educação para a cidadania).

Em cultura geral, todos os alunos iniciam um novo módulo no início de cada trimestre. Na tua avaliação trimestral, o módulo é avaliado como concluído bem-sucedido se tiveres adquirido as competências pretendidas. Se ainda não tiveres atingido todas as competências, o módulo mantém-se “em via de aquisição”. No entanto, terás a possibilidade de concluir este módulo num momento posterior.

Progressão dos módulos



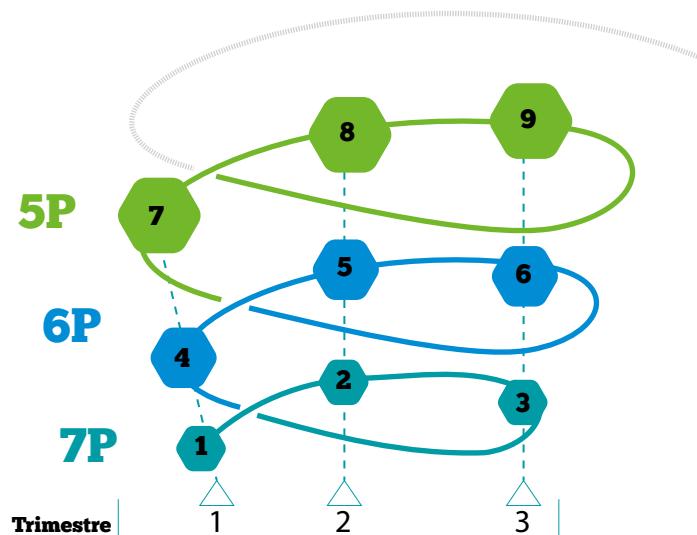
O objetivo deste trabalho em espiral é rever e consolidar todos os anos os conhecimentos adquiridos no ano anterior, basear-se nestes conhecimentos para evoluir e facilitar a conclusão bem-sucedida dos módulos. Por exemplo, se não tiveres adquirido todas as competências em história no módulo 1, quando chegares ao módulo 4, terás novamente oportunidade de concluir o teu módulo 1.

Em opções e ateliês (GROPA)



Progrides de módulo em módulo cada trimestre se tiveres adquirido a maioria das competências pretendidas e se tiveres obtido uma nota suficiente no final do trimestre. Se não tiveres adquirido essas competências, a tua avaliação trimestral indicará “em via de aquisição”. Ao longo da tua evolução, os módulos tornam-se mais complexos e outras competências juntam-se às competências do módulo anterior.

Progressão dos módulos

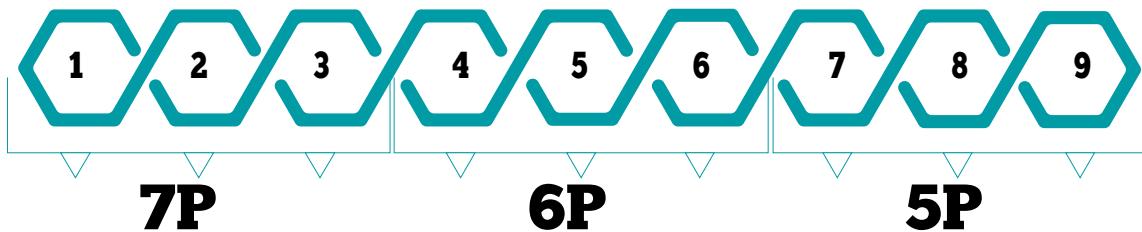


Em educação física



Os nove módulos de educação física são módulos independentes uns dos outros: funcionam por trimestre. Se não adquirires todas as competências de um módulo, este ficará “em via de aquisição” na tua avaliação trimestral.

Progressão dos módulos



A turma de iniciação profissional (CIP)

A CIP pertence à via de preparação. Está aberta aos alunos menores de idade no início do ano letivo que ainda não cumprem os critérios de acesso a uma formação profissional. Pode também acolher menores de idade que tenham abandonado a escola e queiram

retomar os estudos. Destina-se também aos alunos que vêm de um 5.º de adaptação da via de orientação do ESG (5AD) e que queiram obter uma melhor decisão de promoção (ver esquema da página 39).

A orientação

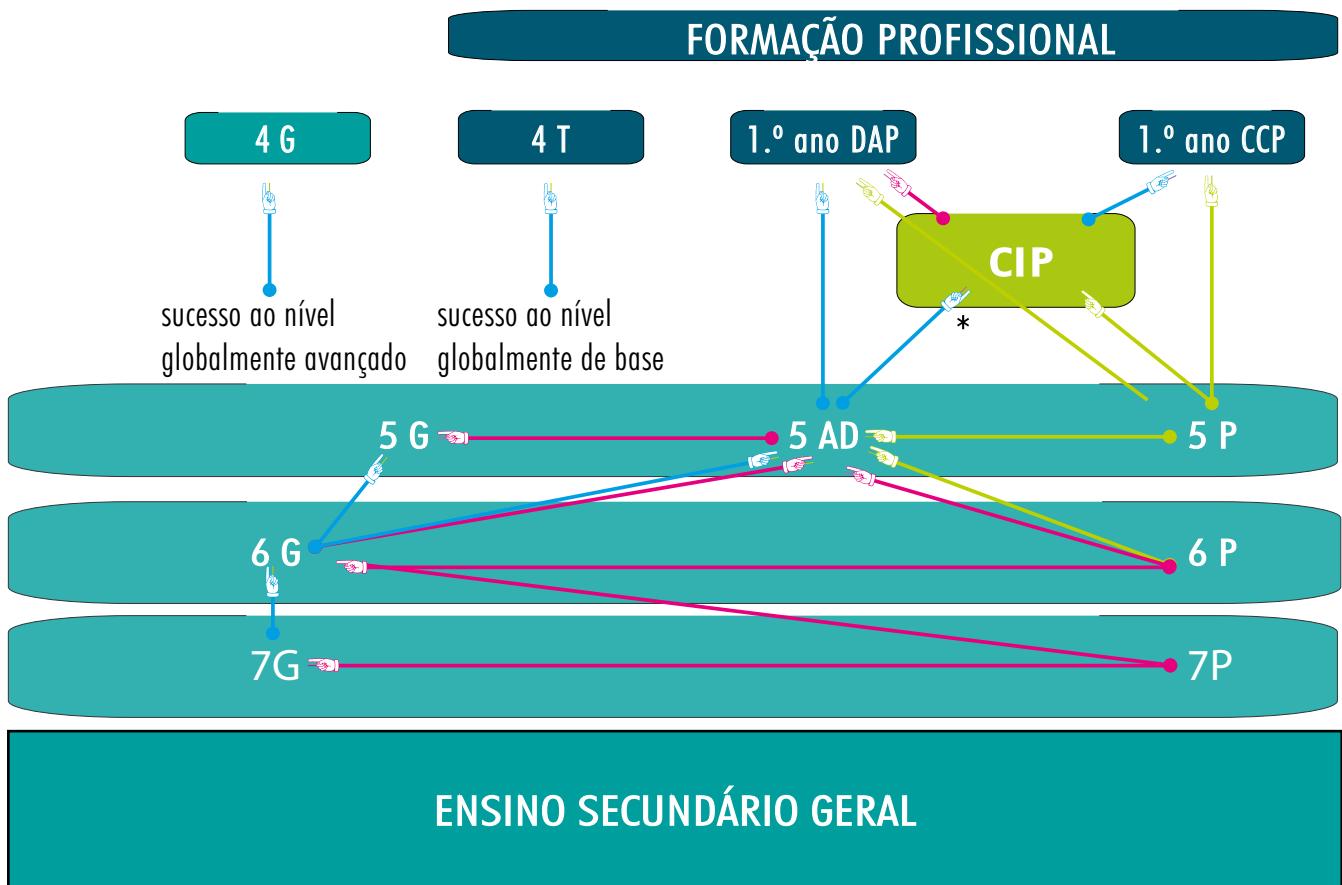
Em função do número de módulos que tiveres concluído bem-sucedidos no fim do 5P, poderás orientar-te para:

- a turma 5AD;
- a formação profissional (Certificado de Capacidade Profissional – CCP, Diploma de Aptidão Profissional – DAP);
- a turma de iniciação profissional (CIP);
- vias pedagógicas de preparação para a formação profissional, ou para medidas de inserção no mercado de trabalho (turmas COP/COIP).



Para explicações detalhadas sobre a promoção no fim da VP e as formações profissionais que estarão acessíveis para ti, consulta a brochura “Que faire après la 5^e de l’enseignement secondaire général?”. Podes solicita-la junto do SePAS do teu liceu ou descarregar em www.men.lu.

Orientação e pontes de acesso



segundo a decisão do conselho de turma

Admissão direta
(Segundo os critérios)

segundo o número de módulos
e dos critérios

* para uma melhor decisão
de promoção

Novas designações desde setembro de 2017



Ensino secundário técnico		Ensino secundário geral
Régime préparatoire		Via de preparação
7MO		7.º da via de preparação (7P)
8MO		6.º da via de preparação (6P)
9MO		5.º da via de preparação (5P)
9PR		5.º de adaptação da via de orientação (5AD)
Novidades 2018-2019		<p>As turmas IPDM (iniciação profissional diversas profissões) já não existem. CIP (turma de iniciação profissional, <18 anos) COIP (cursos de orientação e de iniciação profissional, ≥18 anos, no CNFPC)</p>

Liceus que disponibilizam a via de preparação



Centro	Leste
Lycée des Arts et Métiers – Dommeldange	
Lycée Aline Mayrisch	
Lycée Josy Barthel Mamer	
Lycée technique de Bonnevoie	
Lycée technique du Centre	
École Privée Fieldgen	
	Lénster Lycée Junglinster
	Maacher Lycée Grevenmacher
	Schengen-Lyzeum Perl

Sul	Norte
École Internationale Differdange et Esch-sur-Alzette	
Lycée Bel-Val	Atert-Lycée Redange
Lycée Guillaume Kroll Esch-sur-Alzette	Lycée classique Diekirch - bâtiment Mersch
Lycée Nic-Biever Dudelange	Lycée Ermesinde Mersch
Lycée technique de Lallange	Lycée Edward Steichen Clervaux
Lycée technique Mathias Adam	Lycée du Nord Wiltz
École Privée Marie-Consolatrice	Lycée technique d'Ettelbruck
	Nordstad-Lycée
	École Privée Sainte-Anne

Para mais informações, podes consultar:

- A descrição da oferta letiva em www.men.lu: Enseignement secondaire > Offre scolaire et organisation > [Offre scolaire](#)
- O site <https://mengschoul.lu/> que te ajuda a encontrar o liceu mais conveniente para ti.